



ALLE WILLKOMMENSCHILDER AUFGESTELLT

Aus dem Inhalt

Landrat:
Masterplan
Südwestsachsen

Seite 2

Bürgerbudget:
Beantragung Förderung

Seite 4

Fachkräfteförderung:
Einreichung
Projektvorschläge

Seite 6

AMT FÜR SERVICE UND ZENTRALE DIENSTE

Informationen zum Bürgerservice

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Samstag*	09:00 bis 12:00 Uhr *

*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

Samstagsöffnungszeiten

Mai und Juni 2025

17. Mai 2025

Hohenstein-E., Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

24. Mai 2025

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

14. Juni 2025

Werdau, Königswalder Straße 18

21. Juni 2025

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

28. Juni 2025

Zwickau, Werdauer Straße 62

Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau
Landratsamt, Bürgerservice
PF 10 01 76, 08067 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21900
Telefax: 0375 4402-31920
E-Mail:
buergerservice@landkreis-zwickau.de

IMPRESSUM

Landkreiskurier Landkreis Zwickau
4. Jahrgang / 5. Ausgabe

Herausgeber:

Landkreis Zwickau, Landratsamt
Robert-Müller-Straße 4 – 8
08056 Zwickau
Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Landrat Carsten Michaelis.

Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Sebastian Brückner,
Leiter Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung,
Robert-Müller-Straße 4 – 8
08056 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21045
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de

Satz:

Page Pro Media GmbH
www.pagepro-media.de

Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum, Alexander Arnold

Gesamtherstellung und Druck:

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum

Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winkhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Qualitätsmanagement:

E-Mail: qm@freipresse-mediengruppe.de

Der Landkreiskurier wird als Beilage im Medium „BLICK“ jeden Monat Mitte des Monats, freitags, verteilt. Die Verteilung erfolgt haushaltsabdeckend im gesamten Landkreis Zwickau. Zusätzlich ist er in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Der Landkreiskurier und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am 20. Juni 2025.
Redaktionsschluss ist am 28. Mai 2025.

Titelseite:

Foto: Landratsamt Zwickau

Landrat Carsten Michaelis
Foto: Landratsamt Zwickau



Liebe Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau,

Südwestsachsen steht vor einem der tiefgreifendsten wirtschaftlichen Transformationsprozesse seiner jüngeren Geschichte. Der Wandel in der Automobil- und Zulieferindustrie, globale Krisen, technologische Umbrüche und der demografische Wandel stellen unsere gesamte Region vor große Herausforderungen. Doch Veränderung ist auch eine Chance – wenn wir sie gemeinsam gestalten. Der vom Freistaat Sachsen initiierte Masterplan Südwestsachsen setzt genau hier an: als strategischer Rahmen, als Einladung zur Mitwirkung und als Motor für neue Perspektiven. Unser Anspruch ist es, den Wandel nicht nur zu verwalten, sondern aktiv zu steuern – mit dem Wissen und den Ideen der Menschen vor Ort, mit der Kraft unserer Unternehmen, der Innovationsstärke unserer Hochschulen und dem Engagement aller, die diese Region ausmachen.

Der Freistaat Sachsen stärkt die Industrieregion Südwestsachsen bei der Bewältigung des tiefgreifenden Transformationsprozesses in der Automobil- und Zulieferindustrie. Das Kabinett hat beschlossen, die Region bei der Entwicklung eines Masterplans Südwestsachsen mit 600.000 Euro zu unterstützen. Damit kann von der Region eine Strategie erarbeitet werden, die den Wandel in der Automobil- und Zulieferindustrie aktiv gestaltet und neue Zukunftsperspektiven für Wirtschaft, Arbeit und Lebensqualität schafft. Nach diesem Startsignal der Sächsischen Staatsregierung ist am 28. April 2025 in Zwickau der Masterplan-Prozess Südwestsachsen in eine neue Phase eingetreten. Der Regionalkonvent Südwestsachsen, bestehend aus den Landkreisen Zwickau (Landrat Carsten Michaelis), Erzgebirgskreis (Landrat Rico Anton), Vogtlandkreis (Landrat Thomas Hennig), Mittelsachsen (Landrat Sven Krüger) sowie der Stadt Chemnitz (Oberbürgermeister Sven Schulze, vertreten durch Bürgermeister Ralph Burghart), bekennt sich geschlossen zur Verantwortung für die Umsetzung des vom Freistaat initiierten Prozesses. Gemeinsam wollen die Partner den tiefgreifenden Strukturwandel gestalten – insbesondere im industriellen Kernbereich rund um die Automobil- und Zuliefererbranche und dabei die Auswirkungen auf die gesamte Region Südwestsachsen im Blick behalten. Der Konvent versteht sich als politisches Rückgrat des Masterplans und wird den Prozess aussteuern. Staatsministerin Regina Kraushaar, die per-

DER LANDRAT ZU THEMEN DER ZEIT

Masterplan Südwestsachsen

Regionalkonvent nimmt Auftrag des Freistaats offiziell an –
Schulterschluss für den Strukturwandel



Die Mitglieder des Regionalkonvents Südwestsachsen mit Staatsministerin Regina Kraushaar
Foto: Landratsamt Zwickau

sönlich an der Sitzung teilnahm, betonte: „Es sind große Herausforderungen, vor denen die Region steht – das betrifft unter anderem die wirtschaftliche, soziale und regionalpolitische Entwicklung. Wir stehen an der Seite der Region. Wir sind bereit, einen Rahmen zu schaffen, mit dem die Region selbst die Führung übernehmen und die Meilensteine selbst definieren kann. Für mich ist der Masterplan ein Projekt des Miteinanders und des lebendigen Austauschs, das nicht am grünen Tisch in Dresden oder Berlin entwickelt wird, sondern auf der Grundlage unverzichtbarer und wertvoller lokaler Erfahrungen, Stärken und Ideen. Der Freistaat begleitet diesen Prozess – organisatorisch, finanziell und politisch.“

Als Landrat des Landkreises Zwickau bin ich aktuell Sprecher des Regionalkonvents und freue mich, dass Südwestsachsen zusammensteht – mit einer Stimme, mit einer Haltung. Der Strukturwandel betrifft uns nicht vereinzelt, sondern als gesamte Region. Mit dem Masterplan schaffen wir die Grundlage für eine gemeinsame Zukunftsstrategie, die wir selbst gestalten und politisch dann auch in Richtung Dresden, Berlin und Brüssel adressieren. Unser Ziel ist es, neue Wertschöpfung zu ermöglichen, bestehende Stärken zu sichern und Perspektiven für die Menschen in unserer Region zu schaffen. Das gelingt nur gemeinsam.

Der Masterplan Südwestsachsen wird bewusst als partizipativer Prozess angelegt: Die Inhalte entstehen in der Region – unter Mitwirkung von Kommunen, Unternehmen, Gewerkschaften, Kammern, Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Sozialpartnern, Kirchen, dem Planungsverband Region Chemnitz und Politik. Ziel ist es, konkrete Zukunftsprojekte zu identifizieren, gemeinsame Entwicklungsziele zu formulieren und regionale Stärken systematisch auszubauen. Südwestsachsen vereint Innovationskraft, industrielle Erfahrung und engagierte Menschen – vom Chemnitzer Innovationscampus bis zum Automobildreieck Zwickau, vom Textil- und Instrumentenbau im Vogtland bis zur Rohstoff- und Recyclingkompetenz in Mittelsachsen, vom Maschinenbau im Erzgebirge bis zu den Zulieferbetrieben in Westsachsen. Der Masterplan soll helfen, dieses Potenzial strategisch zu bündeln – als wirtschaftliche Wachstumsregion und als lebenswerter Raum im Herzen Europas. Als Regionalkonvent übernehmen wir Verantwortung für eine gemeinsame Zukunft. Wir starten nun mit Zuversicht den Prozess Masterplan Südwestsachsen.

Mit den besten Grüßen

Ihr
Carsten Michaelis
Landrat des Landkreises Zwickau



BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises

Ausgaben vom 7. April bis 16. Mai 2025

Gemäß der Bekanntmachungssatzung des Landkreises Zwickau erfolgen Bekanntmachungen im Sinne der Kommunalbekanntmachungsverordnung (KombekVO) in einer elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf www.landkreis-zwickau.de/e-amtsblatt.

Das Amtsblatt wird in den Bürgerservicestellen der Kreisverwaltung zur Einsicht bereitgehalten:

- **Glauchau**
Gerhart-Hauptmann-Weg 2
- **Hohenstein-Ernstthal**
Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
- **Werdau**
Königswalder Straße 18
- **Limbach-Oberfrohna**
Jägerstraße 2a
- **Zwickau**
Werdauer Straße 62

Bei Bedarf können Ausdrucke zur Verfügung gestellt werden.

In der Zeit vom 7. April bis 16. Mai 2025 sind in den Ausgaben 029/2025 bis 035/2025 folgende Bekanntmachungen erschienen:

Ausgabe 029/2025 vom 7. April 2025

- Feststellung Jahresabschluss 2022
- Einsichtnahme Beteiligungsbericht 2023

Ausgabe 030/2025 vom 11. April 2025

- Offenlegung Änderung Bestandsdaten Liegenschaftskataster für Gemarkungen Voigtsgrün, Friedrichsgrün, Niederschindmaas, Wiesen

Ausgabe 031/2025 vom 16. April 2025

- Allgemeinverfügung vom 16. April 2025 Durchführung öffentliche Veranstaltung unter freiem Himmel - Anordnung

Ausgabe 032/2025 vom 16. April 2025

- Vollzug Gesetz Umweltverträglichkeitsprüfung - Errichtung und Betrieb von zwei Windenergieanlagen mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern in Werdau, Gemarkung Langenhessen

Ausgabe 033/2025 vom 17. April 2025

- Bekanntgabe der Sitzungen des Jugendhilfeausschusses und Wirtschaftsausschusses

Ausgabe 034/2025 vom 25. April 2025

- Allgemeinverfügung vom 25. April 2025 Durchführung öffentliche Veranstaltung unter freiem Himmel - Anordnung

Ausgabe 035/2025 vom 30. April 2025

- Offenlegung Änderung Bestandsdaten Liegenschaftskataster für Gemarkungen Leitelhain, Langenreinsdorf, Thanhof, Cainsdorf

STRASSENVERKEHRSAMT

Hohes Aufkommen in der Kfz-Zulassungsstelle

Informationen zu den bestehenden Möglichkeiten

Der Landkreis Zwickau verzeichnet aktuell ein saisonbedingt stark gesteigertes Aufkommen in der Kfz-Zulassungsstelle. Dies führt zu längeren Wartezeiten und erhöhten Vorlaufzeiten bei der Terminvergabe. Vor diesem Hintergrund informiert das Landratsamt zu den bestehenden Möglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger:

OFFENER MONTAG IN DER ZULASSUNGSSTELLE ZWICKAU

Die Zulassungsstelle am **Standort Zwickau**, Werdauer Straße 62, Haus 1, bietet montags von 8 bis 12 Uhr die Möglichkeit zur Vorsprache ohne Termin. Hierfür stehen ab 7:30 Uhr begrenzte Wartemarken zur Verfügung. Es wird darauf hingewiesen, dass keine weiteren Wartemarken ausgegeben werden, sobald das Kontingent erschöpft ist. Außerdem ist mit langen Wartezeiten vor Ort zu rechnen.

ONLINE-TERMINVERGABE

An den übrigen Öffnungstagen können Termine für die Zulassungsstelle ausschließlich online unter www.landkreis-zwickau.de/kfz-zulassung gebucht werden. Auch an den Standorten Glauchau und Werdau bleibt die Terminvergabe an allen Öffnungstagen bestehen.

IKFZ

Für Zulassungsangelegenheiten wie An-, Um- oder Abmeldungen kann der Service der Online-Zulassung iKfz rund um die Uhr in Anspruch genommen werden. Die

Gebühren sind unmittelbar nach Antragstellung zu entrichten und können bequem per Kreditkarte oder PayPal bezahlt werden. Weitere Informationen dazu unter www.landkreis-zwickau.de/online-zulassung-ikfz.

BÜRGERSERVICE

Um Adressänderungen nach einem Umzug innerhalb des Landkreises oder Außerbetriebsetzungen von Fahrzeugen vorzunehmen, können Bürgerinnen und Bürger den Bürgerservice des Landratsamtes Zwickau an den Standorten Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Limbach-Oberfrohna, Zwickau und Werdau nutzen. Öffnungszeiten, Adressen und weitere Angebote der Bürgerservicestellen sind unter www.landkreis-zwickau.de zu finden.

DRINGENDE ANLIEGEN

In dringenden Fällen, etwa aufgrund unerwarteter Reparaturen oder Unfällen, ist die Kfz-Zulassungsstelle per E-Mail unter kfz@landkreis-zwickau.de zu erreichen. Es wird gebeten, den gewünschten Standort sowie eine Telefonnummer anzugeben, damit eine schnelle Lösung gefunden werden kann.

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, möchte sich für das Verständnis der Bürgerinnen und Bürger bedanken und versichert, dass alle Anstrengungen unternommen werden, um den hohen Zulassungsandrang bestmöglich zu bewältigen.

AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

Einmessungspflicht für Gebäude

Information für Grundstückseigentümer

Nach ihrer Fertigstellung sind Gebäude für das Liegenschaftskataster einzumessen. Dies ist erforderlich, da das Liegenschaftskataster insbesondere der Sicherung des Eigentums, der Wahrung von Rechten an Grundstücken und Gebäuden sowie dem Grundstückverkehr dient und die Daten darüber hinaus als Geobasisdaten unter anderem für den Umwelt- und Katastrophenschutz genutzt werden. Die Aktualität und Vollständigkeit des Liegenschaftskatasters sind Voraussetzung für eine effektive Nutzung.

Einmessungspflichtig sind Gebäude, die mehr als zehn Quadratmeter Grundfläche besitzen, von Menschen betreten werden können, dem Schutz von Menschen, Tieren und Sachen dienen und die nach Art und Weise der Bauausführung eine dauernde Nutzung zulassen. Ausgenommen sind Gebäude, die sich in Kleingartenanlagen befinden.

Alle Informationen zur Gebäudeeinmessungspflicht unter: www.landkreis-zwickau.de/gebaeude-einmessungspflicht

STRASSENVERKEHRSAMT

Umtausch von Kartenführerscheinen

Fahrerlaubnisbehörde erinnert an Fristen

Ab 2025 müssen Kartenführerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, gegen neue getauscht werden. Der Umtauschzeitpunkt hängt dabei vom Ausstellungsjahr des Führerscheins ab.

Nach Ablauf dieser Frist verlieren Führerscheine ihre Gültigkeit, auch wenn kein Ablaufdatum auf der bisherigen Karte benannt ist. Wer ohne gültigen Führerschein fährt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und riskiert ein Bußgeld. Besonders bei Fahrten ins Ausland könnten ungültige

Führerscheine größere Probleme verursachen, da diese dort nicht mehr anerkannt werden.

Alle betroffenen Führerscheininhaberinnen und Führerscheininhaber werden gebeten, die Fristen einzuhalten, um mögliche rechtliche Konsequenzen zu vermeiden.

Weitere Informationen und Online-Terminvereinbarung unter www.landkreis-zwickau.de/fuehrerschein.



NACHRUUF

In tiefer Betroffenheit nehmen wir Abschied von

MUSEUMSDIREKTOR DR. JÜRGEN KNAUSS,

der am 30. März 2025 im Alter von 64 Jahren viel zu früh von uns ging.

Beginnend 1992 entwickelte sich das Museum in Blankenhain unter seiner Leitung von einem Agrar- und Freilichtmuseum Mittel- und Ostdeutschlands zum Deutschen Landwirtschaftsmuseum mit europäischer Bedeutung. Durch sein unermüdliches Wirken, sein Wissen und seine hohe Kompetenz verbunden mit seinem Humor, machte Dr. Jürgen Knauss das Deutsche Landwirtschaftsmuseum über die Landkreis- und Ländergrenzen hinaus bekannt. Seine wissenschaftliche Expertise wurde in der Museumswelt in Europa geschätzt und geachtet.

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit und das, was er dem Landkreis hinterlassen hat. Sein Vermächtnis werden wir in Ehren halten und in seinem Sinne weiterführen.

Das tief empfundene Mitgefühl der Mitglieder des Kreistages Zwickau und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung gilt den Angehörigen.

Carsten Michaelis
Landrat

Stefan Weber
Personalratsvorsitzender

Zwickau, im April 2025

BÜRO LANDRAT

Kommunales Bürgerbudget 2025

Zur Förderung kommunaler bzw. lokaler Projekte aus niederschweligen bürgerschaftlichen Beteiligungsverfahren im Landkreis Zwickau

1. Was ist das kommunale Bürgerbudget?

Kommunale Bürgerbudget sind Mittel, die den Landkreisen und Kreisfreien Städten zur Verfügung gestellt werden, um Projekte der Bürgerbeteiligung finanzieren zu können.

Ziel der Förderung durch das kommunale Bürgerbudget ist die Unterstützung der Landkreise und Kreisfreien Städte bei der **Umsetzung von kommunalen bzw. lokalen Projekten aus niederschweligen bürgerschaftlichen Beteiligungsverfahren**. Die Durchführung der Projekte erfolgt im Zusammenspiel mit der zuständigen Verwaltung.

Gefördert werden Maßnahmen von Bürgerinnen und Bürgern des Freistaates Sachsen (ab 16 Jahren), die dazu geeignet sind, Projekte mit einem unmittelbaren Bezug zum eigenen Wohnort bzw. der eigenen Gemeinde umzusetzen und hierdurch das lokale Gemeinwesen zu stärken.

Der Freistaat Sachsen plant im Entwurf seines Haushaltsgesetzes 2025/2026 für das Kommunale Bürgerbudget im Landkreis Zwickau jährliche Zuwendungen in Höhe von 38.461,53 Euro. In Ansehung der vorläufigen Haushaltsführung 2025 kommt es zu einer gestaffelten Auszahlung. Dem Landkreis Zwickau wurde bislang eine pauschalierte Zuwendung in Höhe von 11.538,46 Euro zur Verfügung gestellt. Sobald der Haushaltsplan 2025/2026 durch den Haushaltsgesetzgeber beschlossen ist, erhält der Landkreis Zwickau bei Freigabe weiterer Haushaltsmittel voraussichtlich im 2. Halbjahr 2025 eine weitere Mitteilung über die Höhe der Zuwendungen für 2025. Dadurch kann es zur gestaffelten Erteilung der Bescheide kommen.

Rechtsgrundlage dafür bildet der § 1 des Sächsischen Kommunaleigenverantwortungsstärkungsgesetzes (SächsKomEigStärkG) i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 3 der Sächsischen Kommunalpauschalenverordnung (SächsKomPauschVO). Die Mittel werden bereitgestellt durch Steuermittel des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

2. Wer ist antragsberechtigt?

Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, sowie Vereine und Initiativen sind berechtigt, Vorschläge für das Bürgerbudget einzureichen. Der Sitz des Vereins oder Initiative muss dabei im Landkreis Zwickau sein.

Politische Vereinigungen und Parteien sind **nicht** antragsberechtigt.

3. Welche Projekte sind förderfähig?

Über das Bürgerbudget können gemeinwohlorientierte Projekte mit einem unmittelbaren Bezug zum eigenen Wohnort bzw. der eigenen Gemeinde umgesetzt werden, die das lokale Gemeinwesen stärken.

Förderbeispiele:

- Anlegen von Streuobstwiesen/Blumenwiesen/Kräutergarten
- Bänke/Wanderwege
- Beschilderung historischer Gebäude und Stadtgeschichtliches
- Spielplatzgestaltung
- Natur- und Klimaschutzprojekte
- Kostüme für Umzüge
- Nachbarschaftsprojekte
- Büchertauschtelefonzelle
- Unterstellmöglichkeit für den Skatepark/Fahrräder
- Zuschuss Dorf-, Gemeinde- oder Stadtteilstadt
- Grillstellen/Feuerstellen/Orts-Pyramide.

Die Projekte müssen folgende Anforderungen erfüllen:

- Das Projekt **kommt vielen** Bürgerinnen und Bürgern **zugute**.
- Das Projekt ist **realisierbar** (rechtlich, technisch und zeitlich).
- Es besteht ein **unmittelbarer Bezug zum Wohnort**.
- Das Projekt dient der **Stärkung des lokalen Gemeinwesens**.
- Die **Fördermittel** stehen in einem realistischen **Verhältnis zu den Gesamtkosten des Projektes** (Die Gesamtausgaben des Projektes liegen unter 10.000,00 Euro).
- Das Projekt wurde noch nicht begonnen.
- Es dürfen keine politischen Ziele zugunsten einer Partei oder Vereinigung verfolgt werden.

4. Welche Kosten sind förderfähig?

- Förderfähig sind grundsätzlich alle bei der Durchführung des Projektes entstehenden Kosten.
- Personalkosten sind nicht förderfähig (keine Eigenleistungen und Honorare an Projektverantwortliche und Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtler).

5. Welche Förderkonditionen gelten?

- Bis zu einer Förderhöchstgrenze von 2.000,00 Euro können Projekte beantragt werden.
- Die Projektförderung wird als Festbetragsfinanzierung in Form einer nicht zurückzahlbaren Zuwendung gewährt.
- Es sind keine Eigenmittel erforderlich, eine Förderung bis 100 Prozent ist möglich.

6. Wie kann ein Förderantrag gestellt werden?

- Anträge auf Gewährung einer Zuwendung für das Haushaltsjahr 2025 sind im Zeitraum vom **16. Mai bis spätestens 30. Juni 2025** einzureichen. Zur Beantragung ist nur das auf der Internetseite des Landkreises Zwickau unter www.landkreis-zwickau.de bereitgestellte Formular zugelassen.
- Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.
- **Zusätzlich zum Antragsformular sind folgende Unterlagen einzureichen:**
 - Eine kurze Stellungnahme der zuständigen Kommune

7. Auswahl und Bewilligung

- Alle eingereichten Anträge werden auf Zulässigkeit und Förderfähigkeit geprüft.
- Eine Jury entscheidet über die Vergabe der Projektförderung.
- Bei der Vergabe der Fördermittel achtet die Jury bei gleicher Eignung der Projekte auf eine gleichmäßige Verteilung innerhalb des Landkreises Zwickau.
- In die Bewertung fließen sowohl die Kreativität der Idee als auch der Innovationsgrad ein.

8. Projektdurchführung

- Der Bewilligungszeitraum entspricht dem Durchführungszeitraum und ist befristet vom Tag der Bescheiderteilung bis zum 31. Dezember 2025.
- Die beantragte Maßnahme muss bis zum 31. Dezember 2025 abgeschlossen sein (spätester Projektabschluss).
- Die **Bewilligungsbehörde** ist das **Landratsamt Zwickau**.

9. Verbot der Doppelförderung

- Die Zuwendungen können nur dann auf Antrag gewährt werden, wenn eine Doppelförderung ausgeschlossen ist und das Projekt förderfähig im Sinne der SächsKomPauschVO ist.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Für sauberen Bioabfall

Schärfere Regeln seit 1. Mai 2025

Richtige Abfalltrennung bleibt wichtig

Damit aus Bioabfällen hochwertiger Kompost entstehen kann, muss dieser möglichst frei von Fremdstoffen sein. Enthält dieser zu viele Fremdmaterialien kann dies Umwelt, Pflanzen und Böden schädigen.

Seit dem 1. Mai 2025 gelten deshalb strengere Grenzwerte für Fremdstoffe im Bioabfall. So soll vor allem der Kunststoffanteil durch Plastiktüten oder verpackte Lebensmittel gesenkt werden. Das gilt auch für Bioplastiktüten, die durch die Hersteller als „kompostierbar“ beworben werden. Denn diese verrotten nur unter Laborbedingungen vollständig – nicht jedoch in einer Kompostieranlage.

Um die Grenzwerte bei der Anlieferung an die Kompostwerke einzuhalten, dürfen Biotonnen maximal ein Prozent an Fremdstoffen enthalten. Bereits geringe Mengen an Plastik, Glas oder Metall verschlechtern die Qualität des Bioabfalls erheblich.

Dies bedeutet, dass mehr als bisher auf eine richtige Befüllung der Biotonne geachtet werden muss. Und das bedeutet auch im Zweifelsfall: Wer seine Biotonne falsch befüllt, dessen Tonne wird nicht geleert.

Um dies sicherzustellen, führen die beauftragten Entsorgungsunternehmen des Landkreises Zwickau vor der Leerung Sichtkontrollen der Biotonnen durch. Falsch befüllte Tonnen werden mit einem Beanstandungsaufkleber versehen.

hen. Sie sind dann bis zur nächsten Leerung auszusortieren. Sollte dies im Ausnahmefall nicht möglich sein, wird die Tonne auf Antrag als Restabfall entleert. Hierfür fallen höhere Kosten an, als wenn die Biotonne korrekt befüllt als Bioabfall entleert werden kann. Zudem geht der wertvolle Bioabfall dem natürlichen Kreislauf verloren. Amtsleiter René Scholz betont: „Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, sich bewusst mit der richtigen Abfalltrennung auseinanderzusetzen. So können wir gemeinsam einen wertvollen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten.“

Korrekte Befüllung der Biotonne

Um die korrekte Befüllung zu erleichtern, wurden und werden alle Biotonnen im Landkreis Zwickau mit neuen Trennhinweisen beklebt.

Neben rohen Obst-, Gemüse- und Nussresten dürfen auch Brot und Brötchen, Eierschalen und Pflanzenabfälle in die Biotonne entsorgt werden. Zum Einpacken/Einwickeln sind Zeitungspapier und Papiertüten zulässig. Zum Binden von Flüssigkeit empfiehlt sich Kleintierstreu.

Nicht in Biotonnen gehören:

- Plastiktüten, Bioplastiktüten, Kaffee kapseln und weitere Kunststoffe
- Katzenstreu und Exkremente

Grafik: Landratsamt Zwickau,
Amt für Abfallwirtschaft

BIOABFALL
Organic waste

LANDKREIS
ZWICKAU
MITTEL SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT



- Asche, Zigarettenreste, Kehrriech und Staubsaugerbeutel
- Bauholz, Steine und Sand
- Windeln und Hygieneartikel.

Bei Fragen zum richtigen Entsorgungsweg einzelner Abfälle steht unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-abc eine Online-Abfrage zur Verfügung. Weitere Fragen zur richtigen Abfalltrennung beantwortet gern das Amt für Abfallwirtschaft unter 0375 4402-26600.



AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Stellenangebote

Jetzt bewerben!

Sie suchen einen beruflichen Neustart in der Verwaltung. Dann sind Sie bei uns im Landratsamt des Landkreises Zwickau richtig! Bewerben Sie sich jetzt auf eines unserer Stellenangebote, beispielsweise:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Altlasten, Bodenschutz für den derzeitigen Standort Werdau

unter der Kennziffer 85/2025/DIII
im Dezernat Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz
für das Umweltamt
in Vollzeit - mit 39 Wochenstunden;
Teilzeit möglich - mit mindestens 32 Wochenstunden
Stellenbewertung Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer befristet zur Vertretung
Mutterschutz und voraussichtlicher Elternzeit bis circa September 2026

Beschäftigungsbeginn 1. August 2025
Bewerbungsschluss **1. Juni 2025**

Im Interesse der in der Landkreisverwaltung Zwickau angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht.



Alle aktuellen Stellen- und Ausbildungsangebote sowie weitere Informationen sind zu finden unter:
www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote



JUGENDAMT

Interessenbekundungsverfahren Leistungsangebot Schulsozialarbeit

Bewerbungen zur Übernahme der Leistungen bis zum 13. Juni 2025

Interessenbekundungsverfahren für das Leistungsangebot Schulsozialarbeit:

- mit **0,75 VzÄ** zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Schuljahr 2025/2026 für die Schuljahre 2025/2026 bis 2029/2030 auf der Grundlage der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz zur Förderung von Schulsozialarbeit im Freistaat Sachsen (FRL Schulsozialarbeit) **an der Grundschule Wildenfels**

1. BESCHREIBUNG DES ANGEBOTES/ZIELES

Die Schulsozialarbeit als primär präventives aber auch intervenierendes Angebot der Jugendhilfe ist gesetzlich im § 13 a Sozialgesetzbuch, VIII Buch (SGB VIII) verortet. Jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sollen im Rahmen der Jugendhilfe sozialpädagogische Hilfen am Ort Schule angeboten werden, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern. Die Träger der Schulsozialarbeit arbeiten bei der Erfüllung ihrer Aufgaben mit den Schulen zusammen.

Schulsozialarbeit ist ein eigenständiges, durch die Methoden und Instrumente der Sozialpädagogik getragenes und bestimmtes Angebot der Jugendhilfe, das durch verbindlich vereinbarte und gleichberechtigt gestaltete Kooperationsbeziehungen zwischen Schulträger, Landesamt für Schule und Bildung, Schule als Einrichtung und Jugendhilfe dauerhaft an der Schule als Institution und im Schulalltag als Prozess verankert ist.

2. ZIELGRUPPE

Um Wirksamkeit zu erzielen und Stigmatisierungsprozessen vorzubeugen, steht das Angebot der Schulsozialarbeit grundsätzlich allen am jeweiligen Schulstandort lernenden jungen Menschen offen. Hauptzielgruppe sind sozial benachteiligte bzw. individuell beeinträchtigte Kinder und Jugendliche. Eltern und Erziehungsberechtigte als wichtige Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner der Schulsozialarbeit bilden die sekundäre Zielgruppe. Die Schulleitung, Lehrerinnen und Lehrer sind ebenso unerlässliche Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner.

3. RECHTSGRUNDLAGE

Die gesetzliche Grundlage für die Schulsozialarbeit als

Leistung der Kinder- und Jugendhilfe wird ausgehend von § 1 Abs. 3 aus § 13 a Abs. 1 i. V. m. § 11 Abs. 3 Nr. 6 SGB VIII abgeleitet. Ergänzend kann § 14 SGB VIII als weitere aufgabenbegründete Normierung herangezogen werden. Die Finanzierung der Leistung regelt sich nach § 74 SGB VIII. Das Jugendamt des Landkreises Zwickau prüft in fachlicher Zuständigkeit die Geeignetheit des Leistungsträgers. Der Leistungsträger muss nach § 75 SGB VIII Träger der freien Jugendhilfe sein.

Dem öffentlichen Träger der Kinder- und Jugendhilfe obliegt die Fachaufsicht.

Die Rahmenkonzeption „Schulsozialarbeit und sozialpädagogische Betreuung im Berufsvorbereitungsjahr im Landkreis Zwickau“ bildet die Grundlage für die praktische Arbeit der Fachkräfte im Landkreis Zwickau.

4. RAHMENBEDINGUNGEN

4.1. PERSONELLE RAHMENBEDINGUNGEN

Personalausgaben sind grundsätzlich nur für Fachkräfte, die sich für die Aufgabe der Schulsozialarbeit nach ihrer Persönlichkeit eignen und eine dieser Aufgabe entsprechende Ausbildung haben, anzuerkennen.

Die in der Schulsozialarbeit tätigen Fachkräfte sollen neben ihrer persönlichen Eignung über einen berufsqualifizierenden sozialpädagogischen Hochschulabschluss verfügen. Die Qualifikation der Fachkräfte wird in den Regelungen zur Umsetzung der FRL SSA (in der jeweils gültigen Fassung) unter Punkt V „Art und Umfang, Höhe der Zuwendung“ unter Nummer 5 geregelt.

In begründeten Einzelfällen sind auch Ausgaben für Personen zuwendungsfähig die auf Grund besonderer Erfahrungen in der sozialen Arbeit in der Lage sind, die Aufgaben zu erfüllen.

Die Arbeitszeit der Fachkräfte soll unter Beachtung des Arbeitsrechts flexibel gestaltet werden. Mindestens die Hälfte der Arbeitszeit ist als feste Kontaktzeit innerhalb des regulären Schulablaufs zu vereinbaren.

4.2. SACHLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

Die Schule stellt für die Umsetzung ausreichende und geeignete, eigene Räumlichkeiten zur Verfügung, wenn möglich mit eigenem Telefon- und Internetanschluss. Für die Büroausstattung (Schreibtisch, Stuhl, PC, Fax, Handy, Kopierer etc.) und die Bereitstellung von Betriebsmitteln für die Projektdurchführung sowie Verbrauchsmaterial ist der Träger der freien Jugendhilfe verantwortlich. In Absprache mit der Schulleitung können für spezifische

Veranstaltungen der Schulsozialarbeit auch andere schulische Räume genutzt werden.

4.3. FINANZIELLE RAHMENBEDINGUNGEN

Die Finanzierung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz zur Förderung der Schulsozialarbeit im Freistaat Sachsen in der jeweils gültigen Fassung zum Tag der Antragstellung.

Darüber hinaus sind Rahmenbedingungen im vom Kreistag des Landkreises Zwickau am 11. Dezember 2024 beschlossenen Umsetzungskonzept § 11 bis 14 und 16 SGB VIII (kurz: Umsetzungskonzept) geregelt.

Bei der Finanzierung sind die Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit zu beachten und gleichzeitig werden diese der Gesamtverantwortung für die Gestaltung einer bedarfsgerechten, effizienten und effektiven Hilfe für junge Menschen gerecht.

Der Anerkennung von Personalkosten liegen tarifliche Regelungen des Leistungserbringers zugrunde, soweit sie mit den Regelungen der Tarifverträge des TVöD vergleichbar sind.

4.4. VERFAHREN

Die Trägerbestimmung für das Leistungsangebot Schulsozialarbeit erfolgt am 27. August 2025 im Jugendhilfeausschuss im Rahmen des vom Kreistag des Landkreises Zwickau am 11. Dezember 2024 beschlossenen Umsetzungskonzeptes.

Bewerbungen zur Übernahme der Leistungen sind **bis zum 13. Juni 2025** einzureichen beim

Landkreis Zwickau
Landratsamt
Dezernat II
Königswalder Straße 18
08412 Werdau

Der Bewerbung sind beizufügen:

- Konzeption des Trägers für dieses Leistungsangebot
- Kosten- und Finanzierungsplan für den Zeitraum 08/2025 bis 07/2030
- Qualifikationen der Mitarbeiter

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Landrat Carsten Michaelis besuchte Wolodymyr

Ausdruck von Solidarität und partnerschaftlichem Engagement

Vom 21. bis 24. März 2025 reiste Landrat Carsten Michaelis gemeinsam mit Karl-Ernst Müller, Vereinsvorsitzender des Vereins „Partnerschaft zur Ukraine e. V.“, in die Ukraine, um die Städtepartnerschaft zwischen Zwickau und Wolodymyr sowie konkrete Hilfsprojekte zu unterstützen.

Übergabe des Kommandowagens und Unterstützung für Hilfsprojekte

Ein zentrales Element der Reise war die Übergabe eines ausgeschiedenen Kommandowagens, der vom Landkreis Zwickau zum Restwert von einem Euro an den Verein „Partnerschaft zur Ukraine e. V.“ verkauft wurde. Das Fahrzeug, ein Citroen, wurde bis 2024 durch den Kreisbrandmeister genutzt. Es wurde von der Delegation unter Leitung des Landrats nach Wolodymyr überführt und soll der Stadt als Unterstützung für ihre städtische Wohnungsverwaltung dienen.

Neben der Fahrzeugübergabe stellte der Verein „Partnerschaft zur Ukraine e. V.“ auch finanzielle Mittel für verschiedene Projekte in Wolodymyr bereit. Insgesamt wurden 7.100 Euro für den letzten Bauabschnitt der Sozialstation Laskiw, die Anschaffung von Druckgasflaschen sowie die Renovierung des Dorfclubs Woschtschyn zur Verfügung gestellt.

Symbol der Solidarität: Der Friedensnagel

Während des Besuchs überreichte Landrat Carsten Michaelis außerdem einen besonderen Friedensnagel an den Bürgermeister von Wolodymyr, Igor Palonka. Der Nagel, der von Schmiedemeister Günter Oertel aus Crimmitschau speziell für diesen Anlass geschmiedet wurde, symbolisiert die enge und friedliche Zusammenarbeit zwischen Zwickau und Wolodymyr. Im Rahmen der Initiative „Schmieden für den Frieden“ gefertigt, steht der Friedensnagel für die Hoffnung auf dauerhaften Frieden und für die Unterstützung der Menschen in der Ukraine.



Landrat Carsten Michaelis übergibt den in Crimmitschau hergestellten Friedensnagel an Wolodymyrs Bürgermeister Igor Palonka als Symbol für die Hoffnung auf dauerhaften Frieden.

Die feierliche Übergabe des Werkes war ein weiteres Zeichen der Solidarität und der fortwährenden Unterstützung auch durch den Landkreis Zwickau.

Unterstützung vor Ort

Ein weiterer Programmpunkt des Besuchs war die Besichtigung der Sozialstation Laskiw und die Übergabe von Textilien an die Kirchgemeinde Hl. Sofia, die sich um bedürftige Bürgerinnen und Bürger kümmert.

„Dieser Besuch ist ein wichtiger Ausdruck auch der Solidarität des Landkreises Zwickau mit Wolodymyr und zeigt unser kontinuierliches Engagement, in dieser schwierigen Zeit praktische Hilfe zu leisten“, so Landrat Carsten Michaelis. „Die Übergabe des Kommandowagens sowie die Förderung lokaler Projekte sind ein konkreter Beitrag zur Unterstützung der Städtepartnerschaft und zur Verbesserung der Lebensbedingungen vor Ort.“



Hudym Andriy Bogdanovych, stellvertretender Bürgermeister von Wolodymyr, freut sich über den Kommandowagen. Fotos(2): Landratsamt Zwickau



Vertreter der Kirchgemeinde Hl. Sofia nehmen dankend gespendete Textilien von der Delegation um Karl-Ernst Müller entgegen. Foto: Karl-Ernst Müller

Einreichung von Projekten zur Förderung im Rahmen der Fachkräftenrichtlinie

Einreichtermin für Projektvorschläge 2025 ist der 16. Juni 2025

Durch die Fachkräftenrichtlinie vom 30. April 2019 (Sächs ABl. S. 722), die zuletzt durch die Richtlinie vom 13. Juni 2023 (SächsAbl. S. 762) geändert worden ist, zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 21. November 2023 (SächsAbl. SDR. S. S 300), können voraussichtlich auch 2025 über die Regionalbudgets Maßnahmen zur Fachkräftesicherung in den Landkreisen und Kreisfreien Städten im Freistaat Sachsen unter Berücksichtigung demografischer, struktureller und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen der Region gefördert werden.

Förderfähig sind insbesondere folgende Maßnahmen:

1. Maßnahmen zur Fachkräftesicherung unter den Bedingungen des digitalen Wandels sowohl auf der betrieblichen als auch der überbetrieblichen Ebene
2. Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Arbeit mit dem Ziel der Fachkräftesicherung, u. a. sozialpartnerschaftliche Projekte
3. Fachkräftekampagnen, -veranstaltungen und weitere Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur Unterstützung der Fachkräftesicherung in den Landkreisen und Kreisfreien Städten
4. Maßnahmen zur Information und Sensibilisierung von Unternehmen mit Blick auf Fachkräftegewinnung und -bindung
5. Etablierung von Unternehmens- und Branchenverbünden zur Fachkräftesicherung sowie Fachkräftepools sowie Verbünden für strategische Personalentwicklung, eLearning und lernende Organisationen auf der überbetrieblichen Ebene

6. Maßnahmen zur Kooperation von Hochschule und Wirtschaft zur Fachkräftesicherung einschließlich strukturfördernder Maßnahmen zur Aktivierung des Fachkräftepotenzials von Studienaussteigern sowie Maßnahmen zur Verbesserung des Übergangs von Hochschulabsolventen in den regionalen Arbeitsmarkt
7. Maßnahmen zum Aufbau von Netzwerken und Strukturen mit dem Ziel der Anwerbung und/oder Begleitung ausländischer Fachkräfte und/oder Auszubildender in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt und zur Etablierung einer Willkommenskultur
8. Maßnahmen zur Optimierung des Systems und weiteren Maßnahmen zur Arbeits- und Ausbildungsmarkintegration insbesondere von Benachteiligten und von Menschen mit Migrationshintergrund
9. Etablierung von geeigneten Strukturen sowie weitere Maßnahmen zur Fachkräftesicherung durch Ausbau lebensphasenorientierter Personalarbeit
10. Studien und Handlungskonzeptionen in Bezug auf zukünftigen Handlungsbedarf in speziellen Bereichen der Fachkräftesicherung.

Da die Beurteilung der Projekte durch die Mitglieder der Regionalen Fachkräfteallianz des Landkreises Zwickau zwingend notwendig ist, sind die Projektbeschreibungen inklusive Finanzierungskonzept **vorab per E-Mail** einzureichen (Original per Post). Vorhaben, die im Jahr 2025 umgesetzt werden sollen, sind bis zum **16. Juni 2025 bei der nachstehenden Adresse**

vollständig einzureichen. Die Mitglieder der Fachkräfteallianz prüfen und priorisieren die Projektvorschläge gemäß dem vom Freistaat Sachsen voraussichtlich noch bereitzustellenden Fördermittelvolumen.

Die Bewilligung der Projekte erfolgt unter Vorbehalt der Zuweisung von Fördermitteln.

Einreichung der Projektvorschläge:

Landkreis Zwickau
Landratsamt
Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung
Stefan Unger
Postfach 100176
08067 Zwickau

Telefon: 0375 4402-25114

E-Mail: wirtschaft@landkreis-zwickau.de

Der komplette Text der Richtlinie ist abrufbar unter:

www.revosax.sachsen.de/vorschrift/18147-Fachkräftenrichtlinie

Informationen zum Förderverfahren und Antragsdokumente: www.sab.sachsen.de unter dem Stichwort „Fachkräftenrichtlinie“

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



FACHKRÄFTE
ALLIANZ



JUGENDAMT

Jugendamt bietet Fortbildung „MindMatters“ an

Kostenfreie Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte sowie Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter

Dieses Fortbildungsangebot richtet sich an Lehrkräfte und Schulsozialarbeiterinnen und -arbeiter aller Schularten der Klassenstufen 5 bis 12. Es findet am **Donnerstag, dem 28. August 2025 von 9 bis 16 Uhr** im Landratsamt Zwickau, Haus A, Beratungsraum 2, Königswalder Straße 18, 08412 Werdau, statt. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 18 Personen begrenzt.

Referentin:

Annekathrin Weber

MindMatters-Multiplikatorin
Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V.

MindMatters basiert auf dem Konzept der guten gesunden Schule und unterstützt Schulen durch die Förderung der psychischen Gesundheit von Schülerin-

nen, Schülern und Lehrkräften, die Schulqualität unter Aspekten der Gesundheitsförderung zu verbessern. Durch die Stärkung der Widerstandsfähigkeit und die Vermittlung von Wissen und Kompetenzen im Zusammenhang mit Stresserleben, psychischen Störungen, Trauer, Verlust, Mobbing, Übergang in Ausbildung und Beruf oder anderen Anforderungen leistet das Programm einen Beitrag zur Verbesserung der psychischen Gesundheit aller Schulmitglieder.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Einblick in das MindMatters-Programm und in die Materialien. Neben dem Kennenlernen der MindMatters-Module und der Erprobung einzelner Übungen geht es in der

Diskussion mit den Teilnehmenden um die zentrale Frage, wie die Gesundheitsförderung mithilfe von MindMatters nachhaltig im Unterricht und in der Schulkultur verankert werden kann. Dabei werden auch Aspekte von Lehrer-gesundheit angesprochen.

Informationen

und Anmeldung:

Landkreis Zwickau

Landratsamt

Jugendamt

Sachgebiet Prävention

Königswalder Straße 18

08412 Werdau

Ansprechpartnerinnen:

Rebecca Ney, Katja Gräfe

Telefon: 0375 4402-23123, 0375 4402-23121

E-Mail: gesundheitsfoerderung@landkreis-zwickau.de

AMT FÜR KREISENTWICKLUNG, BAUAUFSICHT UND DENKMALSCHUTZ

Ziel erreicht: Ein starkes Zeichen für den Landkreis

Alle Willkommensschilder aufgestellt



Landrat Carsten Michaelis (o. l.), Bürgermeister Tobias Bär (o. r.) und Gemeinderat Enrico Stritzl enthüllen das letzte Willkommensschild.

Foto: Landratsamt Zwickau

Mit einem feierlichen Moment hat der Landkreis Zwickau am 29. April 2025 ein besonderes Projekt erfolgreich zum Abschluss gebracht: An der Grenze zwischen Sachsen und Thüringen wurde das 63. und damit letzte Willkommensschild offiziell eingeweiht.

Landrat Carsten Michaelis, Bürgermeister Tobias Bär und Gemeinderat Enrico Stritzl enthüllten das neue Schild an der Bundesstraße 175 bei Oberalbertsdorf – einem Ortsteil von Langenbernsdorf. Die Veranstaltung markierte den Endpunkt einer Aktion, die seit Dezember 2024 über den gesamten Landkreis hinweg sichtbare Zeichen für Offenheit, Gastfreundschaft und regionale Identität gesetzt hat.

„Mit jedem dieser Schilder sagen wir nicht nur ‚Willkommen im Landkreis Zwickau‘, sondern auch: Hier sind Sie richtig“, betonte Landrat Michaelis. Der Abschluss an der Grenze zu Thüringen habe dabei nicht nur symbolischen, sondern auch geografischen Charakter, so Michaelis weiter.

Die insgesamt 63 Schilder wurden an wichtigen Zufahrtsstraßen zum Landkreis aufgestellt. Er investierte dafür rund 13.150 Euro – davon wurden etwa 7.800 Euro durch Fördermittel abgedeckt.

PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Gruppenausstellung Aquarellmalerei

Ausstellungseröffnung im Verwaltungszentrum Werdau

Der Landrat des Landkreises Zwickau Carsten Michaelis lädt am **Donnerstag, dem 22. Mai 2025, 18 Uhr**, in die Galerie des Landkreises Zwickau, Verwaltungszentrum Werdau, Königswalder Straße 18, zur Vernissage der neuen Gruppenausstellung mit Arbeiten der Aquarellmalerei ein.

In dieser Malerei fügt sich ein Bild aus Wasser und feinsten Farbpig-

menten zusammen. Die Werke erhalten hierdurch eine Leichtigkeit, fließende Übergänge sowie eine Transparenz. Gleichzeitig sind sie enorm ausdrucksstark und besonders stimmungsvoll. Die Ausstellung in der Galerie des Landkreises Zwickau rückt das vielfältige künstlerische Genre in den Fokus. Gezeigt werden Arbeiten von Künstlerinnen der Region – Brigitte Dietzsch, Tina Gehlert,

Evemy Hoffmann, Kerstin Kugler und Isolde Roßner. Jede von ihnen hat ihren ganz eigenen Stil entwickelt. Die Nuancen des individuellen Pinselstriches manifestieren sich auf dem Papier. Auf diese Weise werden jeweils unterschiedliche Ansichten der uns umgebenden Welt deutlich und doch bilden die mannigfaltigen Schwerpunkte ein kreatives Zusammenspiel.

Die Laudatio zur Eröffnung hält Dorothea Landrock-List, Galeristin und Kulturwissenschaftlerin. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Thomas Zach (Gitarre, Bass) und Marek Arnold (Saxophon).

Die Ausstellung kann zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Landratsamtes bis zum 10. August 2025 besichtigt werden.



ohne Titel

Foto: Brigitte Dietzsch

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Textiles Netzwerktreffen in der Tuchfabrik Gebr. Pfau

Sonderausstellung Textil? Zukunft!

Textilindustrie ist eine leistungsfähige, innovative Branche mit überraschend vielseitigen Produkten. Textil kann mehr als modische Kleidung – Textil ist mobil, grün und lebenswichtig! Spannende Einblicke dazu erhalten Gäste der Tuchfabrik in einer kleinen interessanten Sonderausstellung, die noch bis Ende Juli im Foyerbereich des Spinnereigebäudes zu finden ist. So ist neben anderen Exponaten auch eine textile künstliche Herzklappe zu sehen. Schülerarbeiten aus dem Gebiet Bionik des Julius-Moteler-Gymnasiums zeigen, wie Anregungen aus der Biologie auch in die Entwicklung neuer Materialien einzugehen haben.

Eröffnet wurde die Ausstellung am 27. März 2025 im Rahmen eines textilen Netzwerktreffens - unter Beteiligung zahlreicher Partner aus Wirtschaft, Verbänden und Verwaltung. Im Anschluss an die Ausstellungseröffnung fand der Treffpunkt Textil der Industrie- und Handelskammer (IHK) mit Unterstützung der Region Zwickau statt. Vertreterinnen und Vertreter aus Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Institutionen und Ministerien kamen zusammen. Die Veranstaltung bot eine ideale Plattform für Networking und Fachgespräche über die Chancen und Herausforderungen der Textilindustrie in der Region.



REGION ZWICKAU

Die Schau „Textil? Zukunft!“ 2025 ist Teil eines Projektes im Kulturhauptstadtjahr und noch bis zum 27. Juli dieses Jahres zu sehen. Während eine Hauptausstellung im Industriemuseum Chemnitz unter dem Titel „Tales of Transformation“ spannende Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der historischen Entwicklung europäischer Textilstandorte verdeutlicht, wird im Umland das textile Heute und Morgen gezeigt. In Crimmitschau steht die Schau unter dem Schwerpunkt „lebenswichtig“.

Weitere Informationen dazu unter: www.textile-future.eu



Stimmzettel Sportler WAHL 2024 LANDKREIS ZWICKAU

Sportlerinnen	☐	Lotta Berhold	ESV Lok Zwickau	Rodeln
	☐	Lilly Ender	ESV Lok Zwickau	Geräturnen
	☐	Linda Epperlein	SV 04 Zwickau	Triathlon
	☐	Mathilda Heine	ETC Crimmtschau	Eishockey
	☐	Isabell Lehnert	Bogensportclub Glauchau	Bogensport
	☐	Hilde Lesch	VfB Eintracht Fraureuth	Kegeln
	☐	Chiara Kaiser	ESV Lok Zwickau	Rhönradturnen
	☐	Amelie Morgner	ESV Lok Zwickau	Kunstradfahren
	☐	Aliah Philipp	ESV Lok Zwickau	Trampolinturnen
	☐	Petra Büchler	ESV Lok Zwickau	Tischtennis
	☐	Theresa von Bock	Bogensportclub Glauchau	Bogensport
	☐	Antje Decker	SV Rotation Langenbach	Kraftsport
	☐	Marie Drechsel	ESV Lok Zwickau	Geräturnen
	☐	Melina Fischer	ESV Lok Zwickau	Rodeln
	☐	Smilla Göttlich	AMC Sachsenring Hohenstein-Ernstthal	Motorsport
	☐	Andrea Herrmann	ESV Lok Zwickau	Tischtennis
	☐	Amy Krauß	ESV Lok Zwickau	Rhönradturnen
Sportler	☐	Thea Martin	Polizeisportverein Hohenstein-Ernstthal	Ju-Jutsu
	☐	Bianca Müller	ESV Lok Zwickau	Kunstradfahren
	☐	Nadine Seidel	TSG Rubin Zwickau	Tanzsport
	☐	Heike Ziese	Kanusportverein Glauchau	Kanusport
	☐	Vincent Alexander Arndt	ESV Lok Zwickau	Trampolinturnen
	☐	Janik Brenneisen	SV 04 Zwickau	Triathlon
	☐	Kurt Magnus Hertel	Bogensportclub Glauchau	Bogensport
	☐	Aaron Larimore	SG Motor Thurm	Leichtathletik
	☐	Gregor Liebold	VfB Eintracht Fraureuth	Kegeln
	☐	Jonas Locke	RV Germania 1904 Oberschindmaas	Kunstradfahren
	☐	Jeremias Maas	ESV Lok Zwickau	Rhönradturnen
	☐	Diego Molnar	SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal	Leichtathletik
	☐	Alwin Munzert	AMC Sachsenring Hohenstein-Ernstthal	Motorsport
	☐	Liron Raimer	ESV Lok Zwickau	Rodeln
	☐	Ole Säuberlich	AMC Sachsenring Hohenstein-Ernstthal	Motorsport
	☐	Luke Seidel	TSG Rubin Zwickau	Tanzsport
	☐	Adrian Tautenhahn	ESV Lok Zwickau	Rodeln
Mannschaft	☐	Jens Friedrich	SSV Fortschritt Lichtenstein	Rodeln
	☐	Johann Koschmieder	TTC Sachsenring Hohenstein-Ernstthal	Tischtennis
	☐	Pascal Kunze	ESV Lok Zwickau	Rodeln
	☐	Uwe Malik	Bogensportclub Glauchau	Bogensport
	☐	Mädchenmannschaft	BSV Sachsen Zwickau	Handball
	☐	Savanna Schmutzler und Luna Pfleger	ESV Lok Zwickau	Kunstradfahren
	☐	Jonas Köhler und Jonathan Schlesier	RV Germania 1904 Oberschindmaas	Kunstradfahren
	☐	Jungenmannschaft	SV 04 Zwickau	Wasserball
	☐	Mädchenmannschaft	TSG Rubin Zwickau	Tanzsport
	☐	Frauenmannschaft	BSV Sachsen Zwickau	Handball
	☐	Mixed-Mannschaft	Bogensportclub Glauchau	Bogensport
	☐	Frauenmannschaft	DFC Westsachsen Zwickau	Fußball
	☐	Lisa Hiss und Anna-Lena Rosin	ESV Lok Zwickau	Kunstradfahren
	☐	Silvia Stahlberg und Claudia Praße	ESV Lok Zwickau	Tischtennis
	☐	Männermannschaft	Kanusportverein Glauchau	Kanupolo
	☐	Lady Peaches feat. Gentleman	"The Peaches" Zwickau	Cheerleading

ABSENDER

Vorname Name E-Mail (freiwillig)

Straße und Hausnummer Unterschrift

PLZ und Wohnort

Einsendeschluss: 30. Juni 2025

KREISSPORTBUND ZWICKAU

Sportlerwahl 2024

Beliebteste Sportlerinnen, Sportler
und Mannschaften küren

Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Zwickau sind ganz herzlich eingeladen, an der elften Sportlerwahl des Landkreises Zwickau als gemeinsame Aktion des Kreissportbundes Zwickau und des Landkreises Zwickau teilzunehmen und die beliebtesten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften der Region für das Jahr 2024 zu küren.

Auch in diesem Jahr können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sportlerwahl aus den Kategorien weiblich, männlich und Mannschaften ihre Favoritin/ihren Favoriten wählen. Von den insgesamt 50 durch 18 Sportvereine vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten kann jeder seiner Anwärtlerin/seinem Anwärter auf die begehrte Ehrung eine Stimme geben. Die Sportlerinnen und Sportler kommen aus neun Städten und Gemeinden unseres Landkreises und betreiben 20 verschiedene Sportarten.

Die Namen sind auf dem nebenstehend abgedruckten Stimmzettel nachzulesen. Dieser muss im ORIGINAL **bis zum 30. Juni 2025** seinen Weg zum Kreissportbund in die Stiftstraße 11, 08056 Zwickau, gefunden haben. Neben der Zusendung per Post ist auch eine Abgabe des Stimmzettels in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes möglich.

Natürlich besteht auch die Option, auf der Homepage des Kreissportbundes unter www.kreissportbund-zwickau.de ONLINE abzustimmen. Dort sind auch weitere Informationen und Bilder der Kandidatinnen und Kandidaten einsehbar.

Die Siegerinnen und Sieger der Sportlerwahl 2024 werden im Rahmen des **Sportlerballes am Samstag, dem 20. September 2025, ab 19 Uhr** in der Sachsenlandhalle in Glauchau geehrt. Informationen zum Sportlerball sind auf Seite 9 zu finden.

Bis dahin heißt es aber Stimmen sammeln. Neben den von den Einwohnerinnen und Einwohnern abgegebenen Wertungen wird das Votum einer Fachjury in das Ergebnis mit 30 Prozent einfließen. Zu dieser zählen die Präsidiumsmitglieder des Kreissportbundes, Vertreter der Sparkassen Chemnitz und Zwickau, die Ober- und Bürgermeisterinnen und -bürgermeister der Städte und Gemeinden unseres Landkreises sowie Landrat Carsten Michaelis.

Die Kandidatenlisten sind in Verantwortung des Kreissportbundes erarbeitet worden. Durch ihn wurden alle Vereine in seiner Mitgliedschaft informiert und gebeten, ihre Besten zur Wahl zu stellen.

Mit freundlicher Unterstützung

TOURISMUS und SPORT GmbH



HINWEISE ZUM STIMMZETTEL:

Bitte kreuzen Sie in **jeder der drei Kategorien jeweils Ihren einen Favoriten** des Jahres 2024 an.

Ausgefüllt und mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift versehen, senden Sie bitte den ORIGINALCOUPON an den Kreissportbund Zwickau, Stiftstraße 11, 08056 Zwickau oder geben ihn in einer der Bürgerservicestellen des Landkreises Zwickau ab.

Ausführlichere Informationen finden Sie unter www.kreissportbund-zwickau.de.


TOURISMUSVERBAND CHEMNITZ ZWICKAU REGION E. V.

Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e. V. übernimmt Tourist-Information Chemnitz

Viele Neuerungen

Am 1. April 2025 übernahm der Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e. V. die Tourist-Information (TI) Chemnitz am Markt. Der Chemnitzer Oberbürgermeister Sven Schulze, Carsten Michaelis, Landrat des Landkreises Zwickau und Vorstandsvorsitzender des Tourismusverbandes Chemnitz Zwickau Region e. V. sowie Marika Fischer, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Chemnitz Zwickau Region e. V., gaben die Übernahme offiziell bekannt. Damit wurde ein wichtiger Teil des städtischen Tourismus aus der Chemnitzer Tourismus und Marketing GmbH i. L., die bis zum 31. Dezember 2025 liquidiert wird, herausgelöst und stärker an die Region angebunden. Das Personal der Tourist-In-

formation wird vom Tourismusverband übernommen. Im Fokus stehen die hohe Beratungsqualität in der TI, die stärkere Vernetzung mit den Gästeführern und ein Ausbau der Zusammenarbeit mit Partnern vor Ort. Mit dem Start des Kulturhauptstadtjahres ist die Nachfrage in der Tourist-Information stark gestiegen. Der Blick in die aktuellen Buchungen von Gästeführungen zeigt eine Steigerung um 50 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Um den Mitarbeitenden der TI optimale Arbeitsbedingungen zu schaffen, laufen momentan Umbaumaßnahmen. Auch das Sortiment an Produkten aus der Region soll erweitert werden. So wird es neben Souvenirs und Informationen für

Gäste zukünftig Bekleidung vom Chemnitzer Label karlskopf und Produkte der TU Chemnitz geben. Auch der neue Reiseführer der Sparkasse Chemnitz zum Kulturhauptstadtjahr wird verkauft. Ein starkes Signal für die Tourismusangebote der Region zeigt sich seit 1. April 2025 mit den in der TI erhältlichen Hoodies und T-Shirts mit dem Aufdruck „Fetzt. Übelst. Hier.“ Mit diesem Claim wirbt der Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e. V. für Urlaub in der gleichnamigen Destination. Carsten Michaelis, Vorstandsvorsitzender des Tourismusverbandes Chemnitz Zwickau Region e. V. und Landrat des Landkreises Zwickau: „Mit der offiziellen Übergabe der Tourist-Information an unseren Verband stärken wir nicht



Sven Schulze, Oberbürgermeister der Stadt Chemnitz, Carsten Michaelis, Vorstandsvorsitzender Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e. V., Marika Fischer, Geschäftsführerin Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e. V. und Dr. Michael Kreuzkamp, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Chemnitz, beim offiziellen Termin am 1. April 2025 in der Tourist-Information Chemnitz

Foto: Landratsamt Zwickau

nur unsere Zusammenarbeit und Strukturen, sondern setzen auch ein klares Zeichen für eine nachhaltige und erfolgreiche Zusammenarbeit. Die enge Kooperation mit unseren Partnern vor Ort, den Kommunen, Leistungsträgern und Kulturschaffenden, wird dazu beitragen, unser Tourismusgebiet für unsere Gäste noch attraktiver

zu gestalten. Wir wollen gemeinsam wachsen, die Stadt und die Region.“

Weitere Informationen unter www.landkreis-zwickau.de/tourismusverband-chemnitz-zwickau-region-e-v-uebernimmt-tourist-information-chemnitz

JUGENDAMT

Schülerinnen und Schüler reden offen über Freundschaft, Liebe und Sexualität!

Aufklärung ohne Scham



Mit den jungen Moderatorinnen und Moderatoren konnten die Jugendlichen sich offen austauschen und auch schambehafte Themen ansprechen. Foto: Landratsamt Zwickau

Für die siebten bis neunten Klassen der Pestalozzi-Oberschule Oberlungwitz stand vom 2. bis zum 3. April 2025 ein Thema im Mittelpunkt, das zwar allgegenwärtig ist, aber oft tabuisiert wird: Sexualität. Beim „LIEBESLEBEN-Mitmach-Projekt“ des Bundesinstituts für öffentliche Gesundheit bekamen die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich an sechs interaktiven Stationen mit zentralen Fragen auseinanderzu-

setzen, die eigenen Gefühle und Gedanken zu reflektieren, Hemmschwellen zu vermeintlichen Tabuthemen abzubauen und die persönlichen Handlungskompetenzen zu stärken – ganz ohne Notendruck und abseits des klassischen Unterrichts. Dabei standen nicht nur Themen wie Safer Sex, der Schutz vor HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen im Fokus. Auch Bereiche wie Freundschaft und Beziehung, der Umgang mit sozialen Medien, Viel-

falt und Respekt sowie Körper und Gefühle wurden altersgerecht und lebensnah behandelt – und trafen dabei den Nerv der Zeit. Dem Parcours vorangegangen war am 1. April 2025 eine Einführungsveranstaltung für inner- und außerschulische Lehr- und Fachkräfte. Die Schulung bot Raum für Vernetzung, Wissensaustausch und die praxisnahe Einführung in den Mitmach-Parcours und dessen methodische Ansätze – ein Angebot, das die Teilnehmenden künftig auch in ihrer Arbeit und im Unterricht einsetzen können. Im Anschluss an die Projekttag erhielt die Schule einen „Liebesleben“-Koffer mit umfangreichen Materialien zur dauerhaften Nutzung. So können auch zukünftige Schülerinnen und Schüler von den Inhalten profitieren und Themen wie Sexualität, Beziehungen und Medienkompetenz weiterhin offen und altersgerecht behandelt werden.

Was bleibt? Drei Tage voller spannender Eindrücke, neuer Denkanstöße für Schülerinnen und Schüler sowie Lehr- und Fachkräfte – und ein prall gefüllter Methodenkoffer, der das Thema sexuelle Gesundheit dauerhaft im Schulalltag der Pestalozzi-Oberschule verankert.

KREISSPORTBUND ZWICKAU/TOURISMUS UND SPORT GMBH

Sportlerball - sportlich-geselliger Abend

Jetzt Karten sichern



Rock Ambulance – Die Partyband sorgt für Stimmung mit Party- und Rock-Hits der letzten Jahrzehnte und aktuellen Charts. Foto: Rock Ambulance

Am **Samstag, dem 20. September 2025**, wird **ab 19 Uhr** in der Sachsenlandhalle Glauchau der traditionelle Sportlerball des Landkreises Zwickau und dem Kreissportbund Zwickau stattfinden.

Zu dieser Veranstaltung sind nicht nur die Sportbegeisterten herzlich willkommen. Auf alle Gäste warten sportliche und kulturelle Highlights und natürlich Tanzmusik bis in die Nacht.

Zu den sportlichen Höhepunkten gehören die Auszeichnung der beliebtesten Sportlerin, Sportler und Mannschaft des Landkreises, die durch das Votum von Sportfreundinnen und Sportfreunden ermittelt wurden sowie die Verleihung der Sportplakette des Landkreises Zwickau für verdienstvolle ehrenamtliche Sportfunktionäre.

Zwischen diesen Programmpunkten können sich die Besucher auf tolle Show-Einlagen freuen. Mit dabei sein werden das Trio Charmant, Jim & Jon mit ihrer Akrobatikperformance und TJ Wheels begeistert mit einer Rollschuh-Show.

Zur Musik von der Partyband „Rock Ambulance“ kann das Tanzbein geschwungen werden. Durch die Veranstaltung führt André Hardt, bekannter Radiomoderator.

Für das leibliche Wohl sorgt der neue Caterer der Sachsenlandhalle, das Schloss-Café Ponitz.

Kartenbestellungen nimmt **ab sofort** der Kreissportbund Zwickau telefonisch unter 0375 8189110 oder per Mail an poehlmann@kreissportbund-zwickau.de entgegen.

VOLKSHOCHSCHULE ZWICKAU

Veranstaltungen Mai bis Juli

Kuba, die Perle der Großen Antillen



Quelle: Pixabay

Erleben Sie **am 23. Mai 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr in Zwickau** den Bericht über eine 5-Wochen-Fahrrad-Rundreise durch Kuba.

Eine Reise durch Kuba ist vielfältig und vereint Kultur und Natur im Übermaß. Ein Traumziel für jeden, der Interesse an fernen Ländern hat. Wer gern auf freundliche, fröhliche Menschen trifft, wird sich hier sofort wohlfühlen. Die Tour führte in lebhaftes Großstädte wie Havanna und Santiago de Kuba, aber auch in den tropischen Regenwald bei Baracoa, in die Berge der Sierra Maestra und an traumhafte Palmstrände. Oldtimer, spannende Geschichten und Begegnungen mit interessanten Menschen haben jeden Tag besonders gemacht. Am Ende bleibt ein beeindruckendes Bild von dieser einzigartigen Insel mit seinen herzlichen Menschen – das möchten wir mit Ihnen teilen.

Schwierige Themen souverän ansprechen: Kommunikation für heikle Situationen

- am 20. Mai 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr online
- Theaterstück „Alfons - jetzt noch deutscher“**
- am 26. Mai 2025, 18:00 bis 20:15 Uhr in Zwickau
- Exkursion „Brandenburgische Landpartie“**
- am 12. Juli 2025, 06:50 bis 20:30 Uhr ab Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Limbach-Oberfrohna

EDV- UND TECHNIK-KURSE

Smartphone-Auffrischkurs

Der Kurs **ab 3. Juni 2025, 17:45 bis 20:00 Uhr in Zwickau** richtet sich an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die ein Android-Smartphone bereits nutzen, erste Erfahrungen z. B. beim Telefonieren, SMS schreiben sowie Fotografieren gesammelt haben und nun noch weitere Möglichkeiten der Geräte kennenlernen wollen.

Inhalt:

- Apps installieren und nutzen (z. B. Navigation, Wetter, Fahrplanauskunft)
- Kommunikation mit E-Mail, WhatsApp, SMS usw.
- Datenübertragung und -sicherung
- Personalisierung

KI Bildgeneratoren + KI Chatbots: Chancen und Risiken

- am 24. Juni 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr online

ENTGELTFREIE VORTRÄGE

Isoliert im Reich - Reichsbürgerbewegung in Sachsen
Reichsbürger lehnen die Existenz der Bundesrepublik und deren Rechtssystem ab. Seit November 2016 ist die Reichsbürgerbewegung darum Beobachtungsobjekt des Verfassungsschutzes. Im Rahmen der entgeltfreien Veranstaltung **am 22. Mai 2025, 19:00 bis 21:15 Uhr in Lichtenstein** liefert der Dresdner Politikwissenschaftler Sebastian Trept einen Blick hinter die Kulissen einer Szene, deren Mitglieder den deutschen Staat und dessen Regeln nicht anerkennen und stattdessen eigene Staaten ausrufen.

Lebensmittelverpackungen und Küchenutensilien – Alles sicher?

- am 20. Mai 2025, 17:00 bis 18:00 Uhr online
- Textile Kette: Wohin mit den alten Klamotten?**
- am 21. Mai 2025, 18:30 bis 19:30 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Investieren in Aktien, ETF & Co. – Grundlagenwissen Börse

- am 21. Mai 2025, 18:30 bis 20:00 Uhr online

Kühler wohnen bei Hitze

- am 27. Mai 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr online
- Solarstrom zum Eigenverbrauch selbst erzeugen**
- am 3. Juni 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr online
- Nachhaltigkeit auch beim Bauen und Sanieren**
- am 17. Juni 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr online
- Der Weg zum Wohneigentum**
- am 18. Juni 2025, 18:30 bis 20:00 Uhr online

Krisen, Kriege, Konkurrenz:

Wo steht Deutschland in der neuen Weltordnung?

Tag für Tag prasseln Meldungen aus aller Welt auf die Menschen ein: Doch was bedeuten diese Nachrichten konkret für unser Leben und unsere Zukunft? Dies ist immer schwerer zu erfassen. Als viertgrößte Wirtschaftsmacht der Erde hat Deutschland beträchtlichen Einfluss, als Exportland ist es zugleich besonders abhängig von der Weltlage. Oft stößt es noch schneller an die Grenzen seines Einflusses als die traditionellen Großmächte. Dreißig Jahre nach dem Triumph im Kalten Krieg werden die USA von internen Konflikten eingeholt. China tut sich schwer, die USA ökonomisch zu überholen und selbst zur Weltmacht Nr. 1 zu werden. Russland beschleunigt durch einen brutalen Krieg seinen Niedergang.

In den Vorträgen mit anschließenden Diskussion ordnet der Referent Dr. Christoph von Marschall die aktuellen Nachrichten des Tages ein, erklärt ihre Bedeutung für Deutschland sowie die Hintergründe.

- am 23. Juni 2025, 19:00 bis 21:15 Uhr in Zwickau
- am 24. Juni 2025, 19:00 bis 21:15 Uhr in Werdau

KREATIVE KURSE

Faszination Rakubrand – Töpfern mit unbekanntem Ergebnis



Quelle: Freepik

Wir bauen uns **ab 19. Mai 2025, 18:00 bis 21:00 Uhr in Langenbernsdorf** zwei bis drei Gefäße und Figuren aus Ton. Mit Rakuglasur werden diese glasiert und anschließend im Freien in einer Rakutonne und den dazugehörigen Behältern gebrannt. Lassen Sie sich von den wunderschönen Effekten überraschen.

Traditionelle Japanische Holzschnitzkunst – ein eigenes Relief schnitzen

Erleben Sie die faszinierende Kunst der japanischen Holzbildhauerei und gestalten Sie Ihr eigenes Relief mit einem traditionell japanischen Motiv. Im Kurs **am 14. Juni 2025, 10:00 bis 16:30 Uhr in Zwickau** werden Sie Schritt für Schritt in die grundlegenden Techniken des japanischen Holzschnitzens eingeführt.

Unter Anleitung erlernen Sie die grundlegenden Techniken der Holzbearbeitung, um ein Motiv im typischen japanischen Stil zu schnitzen. Dabei erfahren Sie auch mehr über die Geschichte und Bedeutung des Schnitzens in der japanischen Kultur sowie über die traditionellen Werkzeuge, die seit Jahrhunderten in der Holzbildhauerei verwendet werden. Alle Materialien werden gestellt.

Musik erstellen mit KI

- am 27. Mai 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr online
- Mexikanische Kunst: Tierfiguren schnitzen und traditionell mexikanisch bemalen**
- am 15. Juni 2025, 10:00 bis 15:30 Uhr in Zwickau

GESUNDHEITSKURSE

Indisch Kochen - gesund, schnell, kreativ

Keine Lust mehr auf Fast Food und Dosen öffnen? Dann sind Sie im Kurs **am 28. Mai 2025, 18:00 bis 22:00 Uhr in Wilkau-Haßlau** genau richtig! Vielseitige und kreative Rezepte und Lebensmittel sollen dafür die Basis sein. Die Besonderheit der indischen Küche besteht im Einsatz vielfältiger Gewürze und Kräuter. Dabei dienen diese nicht nur der Geschmacksverbesserung, sondern beeinflussen auch Gesundheit und Wohlbefinden.

Stiller Kopf, entspannter Körper –

Fünf Techniken zum Einstieg in mehr Gelassenheit

Jeder Mensch entspannt anders. Im Kurs **ab 28. Mai 2025, 17:30 bis 18:30 Uhr in Zwickau** stellen wir Ihnen fünf verschiedene Entspannungstechniken vor - Meditationsübungen, Autogenes Training, Progressive Muskelrelaxation (PMR), Fantasiereisen und Achtsamkeitstraining. So können Sie, den für Sie passenden Weg zu mehr Gelassenheit finden. Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Entspannungskompetenz und starten Sie in einen gesunden, ausgeglichenen Alltag.

Yogawanderung

- am 18. Mai 2025, 10:00 bis 16:00 Uhr in Hirschfeld
- am 22. Juni 2025, 10:00 bis 15:30 Uhr in Lichtentanne
- am 13. Juli 2025, 10:00 bis 16:00 Uhr in Hirschfeld

Schüssler Salze

- am 23. Mai 2025, 16:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

Klangschalen - Tauche ein in die Kraftquelle Klang

- am 24. Mai 2025, 10:00 bis 13:00 Uhr in Zwickau

Resilienz - Widerstandskraft im Alltag

- ab 28. Mai 2025, 16:00 bis 17:00 Uhr in Zwickau

Achtsamkeit in der Natur – Männerrunde

- am 31. Mai 2025, 10:00 bis 11:30 Uhr in Crimmitschau

Hatha Yoga Fortgeschrittene

- ab 10. Juni 2025, 17:00 bis 18:30 Uhr in Werdau
- ab 10. Juni 2025, 19:00 bis 20:30 Uhr in Werdau

Gedächtnistraining - aktive Gesunderhaltung im zweiten Lebensabschnitt

- ab 12. Juni 2025, 18:00 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Jonglieren lernen

- am 15. Juni 2025, 10:00 bis 16:00 Uhr in Zwickau

Kantaera® kennenlernen

- am 19. Juni 2025, 17:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau

SPRACHKURSE

Japanisch für die Reise – Onlinekurs

Wenn Sie für einen baldigen Besuch nach Japan schnell die japanische Sprache und Kultur kennenlernen möchten, können Sie sich mit diesem Kompaktkurs darauf gut vorbereiten. Sie lernen **ab 27. Juni 2025, 16:30 bis 18:00 Uhr** online gesprochenes Japanisch und die minimale Grammatik für verschiedene alltägliche Situationen ohne komplizierte japanische Schriftzeichen. Die Sitten, die Sehenswürdigkeiten und die Vielfalt der Esskultur werden auch vorgestellt.

DOZENTENSUCHE

Wir suchen Ihr Talent und Wissen! Ihr Hobby ist mehr als nur Spaß - es ist Ihr Potenzial. Bei uns können Sie Ihr Hobby zum Job machen! Sie entscheiden, wann und wo Sie arbeiten, ob digital oder analog. Hört sich zu schön an, um wahr zu sein? Dann testen Sie es selbst und lassen sich von uns begeistern!

Gesucht werden Kursleitende für bspw. **Aerobic, Ganzkörperkräftigung, Rückenfitness** und **Smartphone-Kurse**.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte unter vhs@landkreis-zwickau.de oder telefonisch unter 0375 4402-23801, gern auch mit neuen Konzepten und frischen Ideen. Unterstützung und Einarbeitung durch die Volkshochschule sind garantiert. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt:

Volkshochschule Zwickau
Telefon: 0375 4402-23801
E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de
Internet: www.vhs-zwickau.de



STAATSBETRIEB SÄCHSISCHES IMMOBILIEN- UND BAUMANAGEMENT, GESCHÄFTSBEREICH ZENTRALES FLÄCHENMANAGEMENT SACHSEN (ZFM)

Ausschreibung Pacht von Landwirtschaftsflächen

Angebote möglich

Der Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Geschäftsbereich Zentrales Flächenmanagement Sachsen (ZFM), bietet in nachfolgenden Kommunen Landwirtschaftsflächen zur Pacht an.

REINSDORF, GEMARKUNG FRIEDRICHSGRÜN

Verpachtungszeitraum:

1. Januar 2026 bis 31. Dezember 2030

Fläche:

Flurstück 224/4: 3,9926 Hektar

Abgabe Angebot:

bis zum 23. Mai 2025

Das Exposé zur ausgeschriebenen Fläche und das Formular Pachtgebot sind zu finden unter www.landkreis-zwickau.de/ausschreibung-pacht-von-landwirtschaftsflaeche-in-reinsdorf.

STADT WALDENBURG, GEMARKUNG WALDENBURG

Verpachtungszeitraum:

1. Januar 2026 bis 31. Dezember 2030

Fläche:

Flurstücke 861 und 890/1: 10,0136 Hektar

Abgabe Angebot:

bis zum 23. Mai 2025

Das Exposé zur ausgeschriebenen Fläche und das Formular Pachtgebot sind zu finden unter www.landkreis-zwickau.de/ausschreibung-pacht-von-landwirtschaftsflaeche-in-waldenburg.

STADT WILDENFELS, GEMARKUNG WIESENBURG

Verpachtungszeitraum:

1. Januar 2026 bis 31. Dezember 2030

Fläche:

Flurstücke 163/b und 165/2: 2,6782 Hektar

Abgabe Angebot:

bis zum 6. Juni 2025

Das Exposé zur ausgeschriebenen Fläche und das Formular Pachtgebot sind zu finden unter www.landkreis-zwickau.de/ausschreibung-pacht-von-landwirtschaftsflaeche-in-wildenfels.

GEMEINDE SCHÖNBERG, GEMARKUNG BREITENBACH

Verpachtungszeitraum:

1. Januar 2026 bis 31. Dezember 2030

Fläche:

Flurstücke 39/1, 41/2, 57/1, 59, 61/1: 12,8639 Hektar

Abgabe Angebot:

bis zum 9. Juni 2025

Das Exposé zur ausgeschriebenen Fläche und das Formular Pachtgebot sind zu finden unter www.landkreis-zwickau.de/ausschreibung-pacht-von-landwirtschaftsflaeche-in-schoenberg.

Die Angebote sind jeweils einzureichen an den **Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Geschäftsbereich Zentrales Flächenmanagement Sachsen, Außenstelle Chemnitz, Brückenstraße 12, 09111 Chemnitz**.

Weitere Informationen unter www.immobilien.sachsen.de.

LEBENSHAUS E. V.

Haben Pflegekinder Rechte?

Fachtag im Verwaltungszentrum Werdau stieß auf großes Interesse



Peter Hoffmann referierte zum Thema.
Foto: Lebenshaus e. V.

„Jedes Kind hat ein Recht auf eine Kindheit“ (UN- Kinderrechtskonvention) Am 4. April 2025 richtete der Lebenshaus e. V. ein Tagesseminar für ca. 80 Pflegemütter und -väter sowie Fachkräfte aus sächsischen Jugendämtern und Freien Trägern aus. Mit dem Referenten Peter Hoffmann aus Hamburg konnte eine Koryphäe für das Thema „Recht in der Pflegekinderhilfe“ gewonnen werden. Der Fachanwalt für Familienrecht mit besonderer Spezialisierung auf Kindschaftsrecht vertritt seit über 30 Jahren deutschlandweit die Rechte von Pflegekindern, Pflegeeltern sowie von jungen Erwachsenen, die Pflegekinder waren. Als Kuratoriumsmitglied der „Stiftung zum Wohl des Pflegekindes“ setzt sich der Referent für Kinder ein, die vielfach Benachteiligungen erfahren haben. „Als Pflegekind wird man nicht geboren – zum Pflegekind wird man gemacht.“ – so die Eingangsworte von Peter Hoffmann. In Deutschland gebe es ca. 100 000 Pflegekinder. Diese Kinder würden als Hochrisikogruppe für die Entwicklung einer posttraumatischen Belastungsstörung gelten. Anhand von vielen Praxisbeispielen zeigte der Fachanwalt Leitfäden und Handlungsmöglichkeiten für knifflige Rechtsfragen und Familiengerichtsverfahren auf, z. B. zur Herausnahme von Kindern aus der Familie, zu Umgangs- und Sorgerecht, Vormundschaft, Aufenthaltsbestimmung und Perspektivklärung. Dabei betonte er immer wieder, dass der Fokus mehr auf den Kinderschutz und die Sichtweise der Kinder gelegt werden müsse. Denn jedes Kind

habe einen grundrechtlichen Anspruch auf Schutz. Dabei zitierte er Artikel 3 der UN-Konvention über die Rechte des Kindes: „Bei allen Maßnahmen, die Kinder betreffen, gleichviel ob sie von öffentlichen oder privaten Einrichtungen der sozialen Fürsorge, Gerichten, Verwaltungsbehörden oder Gesetzgebungsorganen getroffen werden, ist das Wohl des Kindes ein Gesichtspunkt, der vorrangig zu berücksichtigen ist.“ Der Referent zeigte dabei auch Lücken im deutschen Rechtssystem auf und plädierte für entsprechende Veränderungen. In einer Fragerunde wurden vielfältige Herausforderungen von Pflegeeltern und Fachkräften deutlich sowie das ehrliche Bemühen, das Richtige für die anvertrauten Schützlinge zu tun. Zum Abschluss des Fachtages bedankte sich die Geschäftsführerin des Lebenshaus e. V., Silvia Groß, bei allen anwesenden Pflegeeltern und Fachkräften für ihr großes Engagement für benachteiligte Kinder und lud zum 25-jährigen Jubiläum des Lebenshauses ein. Fragen zum Thema, zu Weiterbildungen und zur Aufnahme eines Pflegekindes: Lebenshaus e. V. Weststraße 1a 09350 Lichtenstein Telefon: 037204 60188 E-Mail: info@lebenshaus.org Der Lebenshaus e. V. sucht und begleitet im Auftrag des Landkreises Zwickau Pflegefamilien.



MEKOSAX GGMHB

Kostenfreie Medienbildungsangebote für Erwachsene

Mai 2025

KI im Alltag: Anwendungen und Auswirkungen

- Termin: 19. Mai 2025, 18.00 bis 20.00 Uhr
- Ort: Feuerwehrdepot, Rothenkirchener Straße 50, 08107 Hartmannsdorf



Mediensprechstunde (Beratungsangebot)

- Termin: 26. Mai 2025, zwischen 15 und 17 Uhr
- Ort: Anlauf- und Beratungsstelle „First Step“, Markt 9, 08371 Glauchau

Weitere Infos, Termine und Anmeldedetails auf www.mekomobil.de

TOURISMUS UND SPORT GMBH

Das Schloss Waldenburg lädt ein

Veranstaltungen Mitte Mai bis Juni 2025

Schlossführungen:

In der Regel finden **Samstag und Sonntag 11:30 und 14:30 Uhr Schlossführungen** statt. Tickets für Schlossführungen buchen unter www.schloss-waldenburg.de/schlossfuehrungen oder direkt im Empfang von Schloss Waldenburg.

18. Mai 2025, 11:30 und 14:30 Uhr – Kostümführung mit Fürstin Lory
Zeitreise in eine vergangene Ära. Mehr erfahren über das Leben von Fürstin Eleonore von Schönburg-Waldenburg – eine geborene Prinzessin zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg und eine spätere Herzogin in Bayern.

15. Juni 2025, 11:30 und 14:30 Uhr – Sonderführung: Vom Keller bis zum Dachboden

Bereiche im Schloss sehen, die sonst verschlossen bleiben – das geheimnisvolle Lüftungssystem, den Boden über dem Tonnengewölbe des majestätischen Blauen Saales, den Aufzugraum des fürstlichen Fahrstuhls, die zahlreichen Kaminschächte und vieles mehr. Festes Schuhwerk ist erforderlich – die Führung führt bis in die entlegensten Winkel des Schlosses.

29. Juni 2025, 11:30 und 14:30 Uhr – Bergfriedführung

Die Geheimnisse des Bergfrieds entdecken und den Turm mit seinen meterdicken Mauern erkunden. Den engen Wendelsteig hinaufsteigen und als Belohnung den atemberaubenden Ausblick über Schloss Waldenburg und die Umgebung genießen.

Veranstaltungen:

25. Mai 2025, 17:00 Uhr – „Du holde Kunst...“

Konzert der Sächsischen Mozartgesellschaft – im Rahmen des 34. Sächsischen Mozartfestes 2025 „geHört“ – mit Klaus Mertens – ein lebenslang ins Lied Verliebter (Kartenverkauf der Sächsischen Mozartgesellschaft: Freundeskreis Waldenburg (Peniger Straße 3, 08396 Waldenburg), montags 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr – Telefon: 037608 284130, E-Mail: steffi.grigo@mozart-sachsen.de)

9. Juni 2025, 17:00 Uhr – Theaterstück: ICH oder DU, das ist hier die FRAGE!

... ein tragikomödiantischer Zweiakter nach William Shakespeare + Georg Friedrich Händel – Lyrik & Musik

28. Juni 2025, 19:00 Uhr –

Sommernacht auf der Schlossterrasse
Schlagernacht mit den Schlagerdiamanten. Ob zum Tanzen, Zuhören oder Träumen – die Coverband sorgt für ein musikalisches Erlebnis

Sonderausstellung:

- „Symbiotisches“ Ausstellung mit unterschiedlichen ARTen, Fotografie und Schmuckgestaltung - Dahlberg und Sturm

Dauerausstellungen:

- Das Schloss als Lungenheilstätte – Geschichte(n) aus der Mottenburg
- Baugeschichtliche Ausstellung
- Film Schloss Waldenburg
- Die Orgel – Wunderwerk der Klangkunst Multimediapfad

Weitere Informationen, Veranstaltungen, Aktionen und Tickets unter www.schloss-waldenburg.de

BÜRO LANDRAT

Ei oder Nicht Sein – Eine Hommage an Lorient

Naturbühne Trebgast präsentiert humorvolles Theaterstück mit einer Auswahl der besten Sketsche des großen Meisters der feinsinnigen Satire

Die Naturbühne Trebgast aus dem Partnerlandkreis Kulmbach präsentiert am **Sonntag, dem 6. Juli 2025 um 15:00 Uhr im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain** ein Theaterstück mit Texten und Sketchen von Victor von Bülow, alias Lorient unter der Regie von Bernd Berleb.

Wie ticken wir eigentlich, wir Deutschen? Keiner hat diese Frage so umfangreich, detailliert und vor allem liebevoll beantwortet wie Viktor von Bülow alias Lorient. Auf unverwechselbare Art hält er uns den Spiegel vor und seziert mit ungeheurer Genauigkeit die deutsche Seele. Dabei findet Lorient Antworten, die sowohl wahr und weise, zum Glück aber immer auch zum Lachen sind. Seine Figuren stecken in Situationen, die man in ihrer Peinlichkeit und Unerträglichkeit schon selbst in irgendeiner Form erlebt hat. Sie zeigen ein Bild des typischen Deutschen, wie wir fürchten, dass die Welt uns sieht. Aber mit Lorient holen wir unser Deutschsein zurück. Dabei sind Zitate wie ‚Berta, das Ei ist hart!‘,

‚Die Ente bleibt draußen!‘ oder ‚Früher war mehr Lametta!‘ längst ins kollektive Bewusstsein übergegangen.

Karten zum Preis von 7 Euro/Erwachsene und 5 Euro/Kinder (ab 6 bis unter 16 Jahre) sind ab **16. Mai 2025** im Vorverkauf an der Museumskasse sowie in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes in Zwickau, Werdauer Straße 62, Werdau, Königswalder Straße 18, Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 und Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a, erhältlich.

Es besteht die Möglichkeit, mit den erworbenen Eintrittskarten am Spieltag auch das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain von 09:00 bis 18:00 Uhr zu besichtigen.

Im Gelände ist für Speisen und Getränke gesorgt.

„Verpassen Sie nicht diesen amüsanten Nachmittag mit einer Hommage an einen der größten deutschen Humoristen!“

Spielzeit: ca. 1 ½ Stunde mit Pause
www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de

LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND „WESTSACHSEN“ E. V. – KREISNATURSCHUTZSTATION GRÄFENMÜHLE NEUKIRCHEN

Veranstaltungen

Kulturlandschaft einmal anders**– Wanderausstellung „Insekten in Gefahr“**

Falter an Flockenblume

Foto: Saenger

Vom **23. Mai bis 20. Juni 2025** zeigt der Landschaftspflegeverband (LPV) Westsachsen im Rahmen des InsektA-Projektes die Wanderausstellung „Insekten in Gefahr“ des BUND Sachsen im Hippodrom Limbach-Oberfrohna, Tierparkstraße 4.

Die **Ausstellungseröffnung** findet am **23. Mai 2025, 18 bis 20 Uhr**, mit einem Fachvortrag zum Thema „Kulturlandschaft einmal anders – Beobachtungen in Ackerlandstreifen, Schnittblumenfeldern, Grünbrachen und Blühflächen“ von Dr. Hartmut Sänger statt. Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Die vom BUND Sachsen gestaltete Ausstellung wird in Limbach-Oberfrohna auf

das alarmierende Insektensterben aufmerksam machen. Sie klärt darüber auf, was jeder Einzelne von uns für den Schutz von Insekten tun kann und wie beispielsweise ein wildbienenfreundlicher Garten aussehen kann. Neben zehn informativen Roll-Ups besteht die Ausstellung aus fünf interaktiven Stationen, an denen Kinder und weitere Interessierte spielerisch die Insektenwelt erkunden können.

Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Hippodroms besucht werden. Schulklassen sind mit vorheriger Anmeldung ebenso willkommen. Die Eröffnungsveranstaltung sowie der Besuch der Ausstellung sind kostenfrei.

Vogelstimmenwanderungen

24. Mai 2025, 09:00 bis 11:30 Uhr in Waldenburg

Treffpunkt: Grünfelder Park, Grünfelder Straße 40, Waldenburg (Parkplatz am Schloss)

Referent: Tobias Rietzsch

1. Juni 2025, 07:00 bis 12:00 Uhr in Glauchau

Treffpunkt: Parkplatz am Stausee, Nordseite, Glauchau

Referent: Jens Halbauer

Anmeldungen: nicht erforderlich

Weitere Informationen unter

www.graefenmuehle.de

DEUTSCHES LANDWIRTSCHAFTSMUSEUM SCHLOSS BLANKENHAIN

Veranstaltungen Mai bis Juni 2025



Museumsbauernhof

Foto: Matthias Lippmann

Sonntag 18. Mai 2025, 14:00 Uhr

„Von goldenen Halmen und toller Knolle“, Sonderführung zu Kulturpflanzen und bäuerlichen Arbeiten auf dem Museumsbauernhof

Sonntag, 25. Mai 2025, 10:00 bis 17:00 Uhr
„Von Zugtraktor, Verdampfer und Benzinkuh“

Traktorentreffen mit Vorführung historischer Zugmaschinen und Landtechnik sowie Handwerksvorführungen in ausgewählten Schauwerkstätten des Museums
Pfingstsonntag, 8. Juni 2025, 14:00 Uhr
„Gutsbesitz für Kammerrat und Amtshauptmann“, Sonntagsführung zur Rittergutsgeschichte

Pfingstmontag, 9. Juni 2025, 10:00 bis 17:00 Uhr

„Von Müllern, Korn und Mehl“ Mühlenaktionstag mit Sonderführungen in der Bockwindmühle und dem Müllerhaus.

Museumspädagogische Aktivitäten rund um Getreide und Mühlenwesen. Mühlensteinschärfen durch den Steinmetzbetrieb Hofmann. 11:30 und 14:30 Uhr Sonderführungen in der ehemaligen LPG-Schrotmühle. Zwischen 14:00 und 16:00 Uhr Konzert der Schnaudertaler Musikanten. Für Speis und Trank ist gesorgt. Zwischen 14:00 und 16:00 Uhr Schulstunden in der Alten Dorfschule. 16:30 Uhr Konzert in der Schlosskirche

Sonntag, 15. Juni 2025, 14:00 Uhr

Sammeln von Wildkräutern in den Gärten, Wiesen und dem Park des Deutschen Landwirtschaftsmuseums mit anschließendem Herstellen von Wildkräutersalatvariationen durch die Sammelteilnehmer zur Verkostung

Weitere Informationen unter

www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de